

Ökumenische Initiative e.V., Postfach 13 71, 51677 Wipperfürth

Stadt Radevormwald
Frau Ute Butz
Hohenfuhrstraße 13
42477 Radevormwald

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Telefon

Datum

mb

03.08.2015

Bürgertreff Radevormwald

Sehr geehrte Frau Butz,

vor über sieben Jahren hat die Ökumenische Initiative die Trägerschaft des Bürgertreffs und die Organisation des Erntedankfestes der Senioren in Önkfeld übernommen. Während der Zuschuss seitens der Stadt mit 20.500,00 € jährlich gleich geblieben ist, haben sich die Kosten nach oben entwickelt. Dies hat verschiedene Gründe.

Besonders die Ausrichtung der Seniorenfeier ist sehr kostenintensiv. Die Sachkosten betragen im vergangenen Jahr ca. 4.000,00 € und lagen gegenüber den Anfangsjahren knapp 10 % höher. Hinzu kommt noch der personelle Aufwand der sich mit ca. 120 Std. beziffern lässt. Diese Stunden konnten in der Anfangszeit deutlich stärker über AGH-Teilnehmer (Ein-Euro-Jobber) und ehrenamtliche Kräfte aufgefangen werden. Berücksichtigen wir den Zeitaufwand und den damit verbundenen Kostenaufwand, entfallen allein ca. 6.000,00 € des Zuschusses auf die Ausrichtung der Erntedankfeier.

Neben den regelmäßigen Öffnungszeiten bieten wir, wie Sie aus der beigefügten Übersicht entnehmen können, ein umfangreiches Programm zur Freizeitgestaltung der Senioren. Dabei passen wir die Angebote den sich verändernden Wünschen der älteren Generation an. So bieten wir seit einigen Jahren Seniorengymnastik an und im vergangenen Jahr haben wir mit Kursen zum Umgang mit Computern und dem Einsatz des Internets angefangen. Diese Angebote würden wir gerne ausbauen, leider reicht hierzu die technische Ausstattung nicht aus.

Um die Kontinuität und die Qualität der Arbeit gewährleisten zu können, beschäftigen wir seit 2014 eine Mitarbeiterin in Teilzeit (25 Std. pro Woche). Unterstützt wird sie durch ehrenamtliche Mitarbeiter und AGH-Teilnehmer (Ein-Euro-Jobber).

Im vergangenen Jahr wurde die Teilzeitkraft über das Jobcenter gefördert. Dieser Zuschuss entfällt in diesem Jahr. Als Anlage erhalten Sie die Kostenstellenauswertung des Bürgertreffs für das Jahr 2014. Die Aufstellung endet mit einem positiven Ergebnis. Durch den Wegfall der Mittel zur Arbeitsförderung müssen wir in diesem Jahr mit einem Defizit von ca. 7.500,00 € (846,29 € – 8.527,20 €) rechnen.

Um auch künftig

- das Erntedankfest der Senioren organisieren und gestalten,
- die Angebote den Wünschen der Gäste anpassen,
- und die Qualität und Kontinuität der Arbeit gewährleisten zu können,

beantragen wir die Erhöhung des städtischen Zuschusses **auf 26.000.00 € pro Jahr**.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auf Basis einer höheren Kostenbeteiligung der Stadt die Trägerschaft des Bürgertreffs auch künftig übernehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ökumenische Initiative e. V.

Michael Berghaus
(Verwaltungsleiter)

Britta Eschbach
(Fachbereichsleiterin)